

NSG Borstgrasrasen Alt-Mölln (FFH DE 2329-381)

Das FFH-Gebiet mit einer Größe von 12 ha liegt etwa 3 km westlich von Mölln. Es umfasst einen Abschnitt der Hänge des zur Elbe führenden Stecknitz-Delvenau-Tales und ist als Naturschutzgebiet ausgewiesen.

Der Talzug wurde ursprünglich weitgehend beweidet. Hier finden sich mit dem prioritären Lebensraumtyp der Borstgrasrasen (6230) noch Reste der ehemals großflächig ausgeprägten, artenreichen Magerrasen. Die übrigen Talhänge sind mit naturnahen Laubwäldern bestanden. Die Waldbestände sind zum Teil als Waldmeister-Buchenwälder (9130), Eichen-Hainbuchenwälder (9160) und bodensaure Eichenwälder (9190) ausgeprägt. Teile der Wälder weisen Niederwaldcharakter auf.

Die artenreichen Magerrasen stellen letzte Reste dieses Lebensraumtyps dar und sind in ihrer besonderen regionalen Ausprägung besonders schutzwürdig.

Das übergreifende Schutzziel ist, einen repräsentativen Landschaftsausschnitt weitgehend offener Magerrasenkomplexe mit Quellbereichen und Übergängen zu Laubwaldbeständen zu erhalten.

Für den Lebensraumtyp der Borstgrasrasen soll ein günstiger Erhaltungszustand im Einklang mit den Anforderungen von Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur sowie den regionalen und örtlichen Besonderheiten wiederhergestellt werden.

Hinweis: die Ziffern in Klammern geben die Codierung der Lebensraumtypen nach der FFH-Richtlinie an.

Für weitere Informationen nutzen Sie bitte nachfolgende Links – Vielen Dank!

Die detaillierten und rechtsverbindlichen Erhaltungsziele für das FFH-Gebiet **NSG Borstgrasrasen Alt-Mölln** finden Sie hier:

[Erhaltungsziele](#)

[Standard-Datenbogen](#)

[Übersichtskarte des Gebietes](#)